

JESU TOD UND AUFERSTEHUNG

Markus 14,1 - 16,20
Leitvers 15,34

* Jesu Leiden (14,1 – 15,20)

1. Was geschah zwei Tage vor der Passionswoche, als Jesus im Hause Simons aß? (1-9) Wie betrachtete Jesus die Tat dieser Frau? Warum würde ihre Tat ein Teil der Erlösungsgeschichte werden? Was zeigte Jesu Vorbereitung auf das Passamahl und wie offenbarte er seine treue Liebe zum Verräter? (12-21; 2.Sam 19,1) Was lehrte Jesus beim Abendmahl über die Bedeutung seines Blutes? (22-25)
2. Welche Reaktion zeigte Petrus auf Jesu Ankündigung der Verleugnung? (26-31.72; Lk 22,31.32) Wie betete Jesus in Gethsemane zu Gott? (32.33) Warum ermahnte er seine Jünger? Wie wurde die Schrift bei der Gefangennahme erfüllt? (43-52) Welche Antwort gab Jesus auf alle Anschuldigungen? (55-65) Welche Folge hatten die wiederholten Kompromisse des Pilatus? (15,6-20) Wie wurde Jesus an unserer Stelle verhört und verspottet? (Jes 53,4-6; Röm 8,1)

* Jesu Tod, Auferstehung und Weltmissionsbefehl (15,21 – 16,20)

3. Beschreibe den Vorgang der Kreuzigung! (21-39) Wie verhöhnten die Menschen Jesus? Warum rettete Jesus sich nicht selbst? (Mt 26,53) Was bedeutet Jesu Schrei zur neunten Stunde? Worauf weist es hin, dass der Vorhang des Tempels von oben an bis unten aus zerriss? Was zeigt das Zeugnis des Hauptmannes? Was bezeugt Jesu Grablegung über Jesu Leben als Messias?
4. Warum waren die Frauen, die zum Grab kamen, entsetzt? (1-4) Welche Botschaft verkündigte ihnen der Engel? (5-8; Joh 1,29; Apg 2,23-28) Womit beauftragte der Engel die Frauen? Wie reagierten die Jünger auf die Botschaft der Auferstehung? (9-13) Wie half Jesus seinen zweifelnden Jüngern im Glauben? (14-18) Was können wir hier über Jesu Glauben und seine Vollmacht lernen? Inwiefern ist Jesu Leben als Hirte ein Vorbild für uns?